Jahresberichte 2022

Berichte über das Geschäftsjahr 2022

Tagesordnung für die Jahreshauptversammlung

am Mittwoch, 14. Juni 2023, um 19.30 Uhr im Vereinsheim des TuS Sande

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Ehrungen
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Turnusmäßige Wahlen
7. Beschlussfassung über Anträge
8. Mitteilungen, Ausklang

Vorwort des Vorsitzenden

Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer des TuS-Sande,

nachdem wir in den letzten Jahren damit beschäftigt waren die Auswirkungen der Coronapandemie zu meistern, glaubten wir uns im Jahr 2022 wieder im ruhigen Fahrwasser um die Belange des TuS kümmern zu können.

Das sah auch bis zur Mitte des Jahres recht gut aus. Dann jedoch kam seitens der Verwaltung der Gemeinde Sande die Aufforderung, die Klaus Bünting Halle sehr kurzfristig zu räumen und zur Unterbringung von Flüchtlingen zur Verfügung zu stellen.

Dadurch ist uns ein wesentlicher Ort für die Ausübung der verschiedensten Aktivitäten des TuS genommen worden. Es bedurfte erheblicher Anstrengungen, alle betroffenen Sparten und Gruppen auf andere Übungsstätten zu verteilen. Dank des großen Einsatzes und Verständnisses unserer Mitglieder sowie der im Nachhinein noch konstruktiven Kommunikation und Unterstützung der Verwaltung konnten die Aktivitäten des TuS, wenn auch mit Einschränkungen, fortgesetzt werden.

Trotz aller beschriebenen Ereignisse sind wir stolz darauf, dass die Zahl unserer Mitglieder nicht nur stabil geblieben ist, sondern dass wir nach den neuen Zahlen wieder kurz vor der 900er Marke stehen.

Dafür spreche ich allen die uns treu geblieben sind und auch jenen, die neu hinzugekommen sind, meinen aufrichtigen und großen Dank aus. Denn ohne euch, unsere Mitglieder, kann der TuS nicht bestehen. Ein großes Dankeschön gilt auch all jenen, die durch ihr persönliches Engagement maßgeblich dazu beigetragen haben, die Mitglieder an den Verein zu binden. Gemeint sind hier alle Fachwarte, Übungsleiter und Helfer sowie die Mitglieder des Vorstandes.
In diesem Zusammenhang möchte ich besonders Insa Oltmanns danken, die es mit einem enormen Einsatz immer wieder geschafft hat, alle Mitglieder mit den aktuellen Situationen und Verhaltensregeln zu versorgen, damit ein regelkonformer Sportbetrieb, im vorgegebenen Rahmen, ermöglicht werden konnte.

Bedanken möchte ich mich auch bei den übergeordneten Organisationen auf Kreisebene, welche die Vereine bestmöglich unterstützen und mit Rat und Tat zur Seite stehen. Dank gilt auch der Gemeinde Sande, die durch ihre Sportförderung die Vereine in der Gemeinde unterstützt.

Für die Zuwendung von Spenden bedanken wir uns auch bei der Volksbank Jever und der Landessparkasse zu Oldenburg. Durch diese Spenden wird uns bei der Anschaffung von Sportgeräten, Vereinskleidung oder auch Einrichtungen ein größerer finanzieller Spielraum ermöglicht.

Kommen wir nun zu dem, was der TuS im Jahr 2022 an Veranstaltungen und Aktivitäten geleistet hat.

Die im Mai durchgeführte Aktion Stickerstars, wir berichteten in der letzten Jahreshauptversammlung darüber, wurde mit einer Tauschbörse abgeschlossen und kann als großer Erfolg betrachtet werden.

Die nächste große Aktion im Mai war die Sportabzeichenvergabe, welche durch die große Resonanz sehr gelungen war.

Anfang Juni konnten wir dann endlich die Jahreshauptversammlung im gewohnten Rahmen und am gewohnten Ort durchführen.

Ende Juni fand eine sehr schöne, aber im Ergebnis nachdenklich stimmende Veranstaltung statt. Die Wandergruppe des TuS Sande traf sich bei Kaffee und Kuchen zu einem Rückblick auf die letzten 50Jahre. Da kein neuer Wanderführer gefunden werden konnte, musste die Gruppe leider aufgelöste werden.

Anfang August stand wieder das Würmchenlager auf dem Programm. Diese Veranstaltung hat sich, auch dank der hervorragenden Arbeit der Übungsleiter und Helfer, zu einem echten Klassiker entwickelt und war wieder bis auf den letzten Platz ausgebucht.

Als Nächstes stand der beliebte Ausflug auf die Insel Langeoog an. Auch hier war die Resonanz gut, aber durchaus noch ausbaufähig.

Der Tuju Treff fand im letzten Jahr Mitte Oktober in Holzminden statt und war auch für die Teilnehmer des TuS Sande wieder eine gelungene Veranstaltung.

Im November letzten Jahres konnten wir endlich wieder zu einer Veranstaltung einladen, die uns sehr am Herzen liegt. Nach der längeren Coronapause war es uns wieder möglich unsere langjährigen Mitglieder zu Ehren.

Den Abschluss des Jahres konnten endlich wieder unsere Video-Clip Dancer mit einer gelungenen und sehr gut besuchten Veranstaltung gestalten.

In diesem Jahr können wir uns über weitere Aktivitäten freuen. Als nächstes steht das beliebte Würmchenlager auf dem Plan. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren und alle Plätze sind schon fast wieder belegt.

Außerdem ist auch wieder eine Fahrt nach Langeoog geplant, bei der wir uns über eine rege Teilnahme freuen würden.

Den Abschluss des Jahres gestalten dann wieder die Videoclipdancer mit ihrer beliebten Weihnachtsshow.

Wir hoffen, dass wir alle Aktivitäten wie geplant durchführen können und wir von weiteren Überraschungen oder Unwägbarkeiten verschont bleiben.

Die Weiterführung der Coronasportgruppen ist uns bisher, trotz intensiver Bemühungen, leider noch nicht gelungen. Die erforderliche Anwesenheit von Ärzten während der Gruppenstunden konnte nicht realisiert werden. Wir möchten auch in diesem Jahr betonen, dass wir weiterhin versuchen werden, den Coronasport im TuS Sande wieder zu beleben.
Das der TuS eine große Familie ist, haben uns die zurückliegenden schwierigen Jahre gezeigt. Wir blicken weiter zuversichtlich nach vorne und freuen uns auf die Dinge, die noch vor uns liegen.

In diesem Sinne verbleibe ich in der Hoffnung auf eine rege Teilnahme an der diesjährigen Jahreshauptversammlung mit sportlichem Gruß

Euer Vorsitzender
Peter de Boer

Berichte aus den Gruppen

Badminton

In den letzten Monaten ist unsere Badmintongruppe durch viele neue Spieler stetig gewachsen. Wir sind inzwischen eine bunt gemixte Gruppe aus Jung und Alt. Beim Training sind wir meistens zwischen 8 – 16 Sportler, mit dem Ziel, Sport und Spaß zu vereinen. Jeder spielt mit jedem, so dass es immer wieder zu interessanten stärkeren oder lockeren Duellen kommt.

Unsere Weihnachtsfeier mit 12 Personen fand bei Nuri-Nuri mit leckerem Essen, super Stimmung und guten Gesprächen statt. Vor den Sommerferien ist noch ein Beisammensein geplant. Entweder ein Restaurantbesuch oder ein gemeinsames Grillen in unserem schönen Vereinsheim.

Wir freuen uns, dass die Badmintongruppe zur Zeit so toll aufgestellt ist und hoffen, dass es noch lange so bleibt.

Silvio Paslack , Übungsleiter und Inga Paslack, Stellvertretung

Das Jahr 2022 bei den Faustballern

Corona hat auch dieses Jahr das Jahr bei den Faustballern geprägt und dominiert. Insofern es möglich und zugelassen war, hat das Training stattgefunden. Inga war immer präsent und selbst zu zweit oder zu dritt wurde trainiert. Ansonsten schwangt die Teilnehmerzahl immer noch erheblich. Wir sind froh, wenn wir zwei vollständige Mannschaften zusammen bekommen. Es gab aber auch schon tolle Spiele bei 3 gegen 3 oder 4 gegen 4. Am Punkspielbetrieb haben wir sowohl in der Halle als auch in der Feldsaison nicht teilgenommen, da wir die Sinnhaftigkeit nicht gesehen haben. Allerdings hätten wir auch nicht die erforderliche Spieleranzahl dauerhaft zusammen bekommen. Wir waren froh, wenn wir uns beim Training treffen konnten, uns auszutauschen und einfach etwas Faustball zu spielen.

Im Dezember hatten wir im Vereinsheim eine schöne Weihnachtsfeier. Dort konnten wir endlich mal wieder in einer großen Runde zusammen sitzen. Es haben sich aktive Spieler, „Verletzte“ und ehemalige Faustballspieler mal wieder austauschen können. Es gab leckere Pizza, selbstgemachte Dips, Snacks und einige schöne Kaltgetränke. Ehemalige Faustballspieler aus vergangen Zeiten gaben viel Gesprächsstoff. Alte Erinnerungen wurden aufgefrischt.

Timo Abrahams, Fachwart Faustball

Tischtennisabteilung TuS Sande

Die Punktspielsaison 2022/2023, die erste Saison seit zwei Jahren ohne irgendwelche Corona Beschränkungen verläuft bisher gut für die Tischtennissparte. Die 1.Damen mit Vanessa Black, Anna Boumann, Martina Krieger und Melina Gautzsch sowie die beiden Ersatzspielerinnen Anke Black und Steffi Gichtbrock starteten in die Saison mit dem Ziel „Nichtabstieg“. Nach zwei Drittel der Punktspielserie spielen die Damen überraschender Weise um den Aufstieg mit. Dabei ist die Landesliga in diesem Jahr besonders stark, denn mit der SpVg Oldendorf, dem SV Bawinkel sowie dem Meisterschaftsfavoriten GW Mühlen, sind ehemalige Oberligamannschaften dabei. Schon im ersten Punktspiel in Oldendorf überraschten die Sander Damen mit einem 8:6 Auswärtssieg. Zum Abschluss der Hinrunden landete man auf dem zweiten Platz. Erwähnenswert ist noch das Vanessa und Anna im Doppel ungeschlagen geblieben sind sowie die Einzelbilanzen von Vanessa (16:9) und Melina (14:6). In der Rückrunde musste man den ersten Dämpfer hinnehmen, Niederlage gegen Hoogstede. Diese Niederlage machte man aber wieder mit einem 8:6 Sieg gegen den bis dato ungeschlagenen Tabellenführer, GW Mühlen, wieder wett und ist um den Kampf um die vorderen Plätze wieder voll dabei. Auch hier noch erwähnenswert, Anke Black bestritt, nach überstandenen Knie-Op, nach 1 ½ Jahren ihr erstes Punktspiel für den TuS.

Oldendorf-Sande 8:6-Auswärtssieg

Die 1.Herren als Zurückzieher aus der Landesliga, startete natürlich als einer der Favoriten in der Bezirksoberliga Nord. Doch kam man durch zwei Absagen von Spielern kurz vor Beginn der Saison arg in Bedrängnis. Doch mit den guten Ersatzspielern aus der 2.Herren, konnte man den Verlust gut auffangen und wurde nach Landesligaabsteiger BW Bümmerstede noch Vize-Herbstmeister. Doch die Rückrunde verlief alles andere als optimal. Alex Janssen, Nr. 2, verletzte sich am Knie und musste die ganze Rückrunde passen. Deshalb verlor man zum Auftakt der Rückrunde zwei Punktspiele und so den Kontakt zu Spitze und wird vermutlich Dritter oder Vierter werden. Trotz allem eine gute Leistung wenn man die vielen Widrigkeiten bedenkt womit sich die 1.Herren rumschlagen musste.In der 1.Bezirksklasse spielte die 2.Herren (F.Black, R.Purmann, R.Meinen, K.Steen,S.Meyer, und P.Knoppe) lange oben mitdoch durch eine 9:0-Niederlage gegen den aushohen Favoriten TSG Westerstede/Ekern sowie gegen die Kreisnachbarn SG Cleverns-Sandel und MTV Jever IV verlor man den Anschluss an die Spitze und wird wohl am Ende der

Verletzt: A.Janssen

2.Mannschaft

Saison den 3.Platz belegen. Eine kleine Notiz am Rande: dass Sander Spitzendoppel Black/Purmann ist mit 13:0-Siegen noch ungeschlagen.

Sandes 3.Herren ist eigentlich kein klassisches Herrenteam, denn mit Steffi Gichtbrock,Vanessa Black, Martina Krieger und Meike Memmen, spielten bis jetzt 4 Damen mit. Das 3.“Team“ harmoniert in dieser Aufstellung ganz prächtig und stehen zurzeit auf dem Treppchen ganz oben. Mannschaftsführer Carsten Luks konnte seine Leutchen stets gut motivieren, was sich auch gut in den Einzelstatistiken wiederspiegelt: Eric Stroenstad 22:7, Steffi Gichtbrock 16:5, Senior Ulrich Weißenborn 16:4 und Neuzugang vom SV Büppel, Steffen Kopperschmidt 14:4 Siege.

1Kapitän: Carsten Luks

Vanessa Black als ständige Ersatzfrau hat erst eine Niederlage im Team 3. Die 4.Herren sind die „Altgedienten“ des TuS, Wilfried Carls, Horst Abraham, Uwe Voß, Manfred Rolke, Günther Baldewig und Reinhard Herzke. Sie spielen nur noch just for Fun in der 2.Kreisklasse. Die Trainingsbeteiligung ist jeden Montag hervorragend in dieser Mannschaft.

Neu in der Tischtennisabteilung ist die von Gerhard Waldau ins Leben gerufene Ping-Pong-Parkinson-Gruppe. Es begann mit 4 Leuten, die unter Gerd das 1x1 des Tischtennis beigebracht bekommen, soweit es ihre Krankheit zulässt. Woche für Woche kamen immer mehr dazu, sodass im Moment montags das Drittel der Falkenweghalle überläuft. Nicht nur aus Sande kommen die Betroffenen dieser heimtückischen Krankheit,

12 Teilnehmer hat im Moment die Parkinson-Gruppe

sondern aus ganz Friesland und der Zulauf hört nicht auf. Momentan ziehen es die Verantwortlichen der TT-Abteilung in Betracht die Gruppe aufgrund der immer mehr werdenden Teilnehmer, C diese zu splitten und auch Training am Freitag nach 18.00 Uhr anzubieten. Jugendmannschaften hat die Abteilung zurzeit nicht aber die Anfänger um Trainer Frank Black, Gerd Waldau, Hannes Biele, Carsten Luks und Vanessa Black betreuen Freitags zwischen 16.00 und 17.30 Uhr bis zu 18 Mädchen und Jungen.

Sportabzeichen

Von Mai bis Oktober nehmen Pico Abrahams, Lara Mülow und Insa Oltmanns die Disziplinen für das Deutsche Sportabzeichen ab. Wir treffen uns immer mittwochs um 18.00 Uhr auf dem Sportplatz Falkenweg.

Aufgrund von Corona hat die Grundschule Sande 2 Jahre pausiert. Im letzten Jahr war sie aber wieder dabei. Unterstützt werden wir von dem engagierten Sportlehren Herrn Kisse und vielen Eltern. Die Klassen 2 – 4 haben mitgemacht und 72 Grundschüler haben ihr Sportabzeichen geschafft.

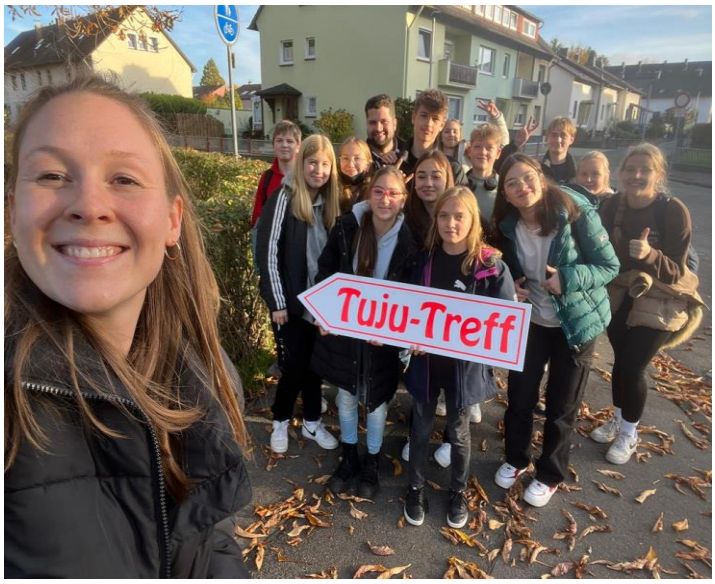
Außerdem haben noch 12 Jugendliche und 23 Erwachsene das Abzeichen absolviert – davon 7 Neulinge. 3 Familiensportabzeichen waren auch dabei.

Vielen Dank an die fleißigen Teilnehmer. Hoffentlich kommen noch neue dazu. Alle sind immer herzlich Willkommen.

Insa Oltmanns, Übungsleiterin

TuJu Treff 2022 in Holzminden – „lass dich verWINTERzaubern!“

Auch beim TuJu Treff waren wir dieses Jahr als Jugendgruppe natürlich vertreten. Dieses Jahr stand der TuJu Treff ganz unter dem Motto „lass dich verWINTERzaubern“ und somit waren alle Teilis und wir Betreuer schon Ende Oktober bereit für die Weihnachtszeit. Von Weihnachtsbäckerei, Wiehnachtsmarkt, Weihnachtsfilme gucken , Lagerfeuer und Schnee(schaum) und Schlittensitzen war alles dabei! Aber auch TuJu Treff Klassiker, wie die 24h Aktion, Musikserienquiz, Stadtrallye und Workshops wie Tanzen, Airtrack oder Bogenschießen durften nicht fehlen. Was beim TuJu Treff aber auch nicht feheln darf ist das Zusammenkommen und Waffeln oder Sandwiches mampfen in der Cafete. Gemeinsam ins Gespräch kommen, neue Freundschaften knüpfen und daraufhin nächtelang auf den Schulfluren durchquatschen oder am nächsten Tag die Schule gemeinsam unsicher machen: Das macht den TuJu Treff so besonders!



Natürlich haben wir auch dieses Jahr wieder beim Fun TGW (Turngruppenwettkampf) mitgemacht und durften mit unserer Performance in Warnwesten im Bereich Tanzen sogar bei der Abschlussgala auftreten! Kleine Lacher garantiert!

Und es gibt noch eine weitere tolle Neuigkeit:

Wir haben uns dieses Jahr ganz stark dafür eingesetzt den TuJu Treff nach Sande zu holen! Zum allerersten mal findet der TuJu Treff nun also in einer Gemeinde und nicht in einer Stadt statt und Vereine aus ganz Niedersachsen werden zu uns kommen und unseren kleinen Ort kennen- und lieben lernen. Mit der Oberschule, der Falkenweghalle, der Grundschulhalle, dem Vereinsheim und dem großen Sportplatz eignet sich das Gelände ideal für eine solche Veranstaltung. Wir stecken schon mitten in den Planungen drin und freuen uns darauf in den Herbstferien die ganzen Vereine bei uns begrüßen zu dürfen. Und wer weiß: Vielleicht sieht ja jemand den ein oder anderen aus einem anderen Verein in Sande. Eins ist sicher: Den TuJu Treff wird man irgendwie bemerken und es ist eine tolle Werbeaktion für unsere Gemeinde! ☺

Falls ihr noch Ideen für die Gestaltung habt oder einen Workshop für euere Sportart oder etwas anders (Es kann alles Mögliche sein) auf dem TuJu Treff anbieten wollt oder anders unterstützen wollt, dann meldet euch bei Marc Steinbach oder Lisa Bennen. Wir können IMMER helfende Hände gebrauchen! 😊 Und so ein Workshop für Jugendliche im Faustball wäre doch auch mal eine ideale Werbung, oder? :-D

Geschrieben von Lisa Bennen

TuJu Tour 2023 zum Erlebnisturnfest Oldenburg

Dieses Jahr konnte nach Corona über Himmelfahrt das Landesturnfest endlich in Oldenburg stattfinden. Da wir im Frühjahr normalerweise unsere TuJuTour für 12 bis 16-jährige Jugendliche veranstalten, bot es sich dieses Jahr natürlich an, beide Veranstaltungen zu verbinden und so brachen wir am Mittwoch, den 17.05.2023 munter vom Sander Bahnhof Richtung Oldenburg auf. Die Anreise war schön kurz! 😊 Kaum in Oldenburg angekommen hieß es auch schon ab zum TuJu Rave! In einem langen Umzug durch die Stadt machten wir in unseren Warnwesten mit

Konfetti Kanonen und goldenen Accessoires ordentlich Stimmung. Die Warnwesten sind nach dem letzten TuJu Treff irgendwie zu unserem Markenzeichen geworden und so zogen wir es eiskalt durch, diese das ganze Wochenende zu tragen. Schonmal 20 Leute mit Warnweste im Bus, im Stadtpark oder bei McDonalds gesehen? Neugierige Blicke inklusive, aber man gewöhnt sich dran und alle Jugendlichen haben es mit guter Stimmung durchgezogen. Riesiger Vorteil: In großen Menschenmengen kann man auf einen Blick alle Teilis erkennen und auch andere Gruppen finden einen schnell. Kleiner Nachteil: Man wird auf öffentlichen Veranstaltungen häufig gefragt, ob man helfen könne! :-D

Nachdem unsere Tänzerinnen am Donnerstag dann zuerst einen erfolgreichen Wettkampf hatten, hieß es für die anderen erstmal anfeuern und zujubeln (Gute-Laune-Gastauftritt auf der Bühne inklusive), bevor wir zum Marschwegstadion aufbrachen, um dort die Mitmachaktionen der NTJ auszuprobieren. Von Bubble-Soccer, über Bungee Trampolin, Fitnessgeräten, Hüpfburgen, Kinderschminken und einem vielfältigem Bühnenmitmachprogramm war alles dabei! Bei guter Verpflegung konnten sich die Betreuer sogar mal kurz zurücklehnen und die Sonne genießen! 😊 Den nächsten Tag verbrachten wir dann hauptsächlich in den Kongresshallen und der EWE Arena, um uns dort die verschiedensten Turn- und Akrobatikwettkämpfe anzuschauen oder uns an den aufgebauten Turngeräten auszutoben, bevor es dann abends auf dem Schloßplatz zum Konzert zu Leony ging (Ja, die Warnwesten haben sich ausgezahlt!). Am Samstag schauten wir uns dann noch das Rendevous der Besten an und verbrachten den Tag wieder im Marschwegstadion, wo wir als ganze Gruppe am Ende des Tages beim Musikserienquiz und bei „Mein Team kann…“ mitmachten. Abends hieß es dann noch einmal Partyytiime: nach einer bestellten Pizza in die Schule ging es für uns in die Kongresshalle wo wir ein wenig die Nacht zum Tag machten und bei der TuJu Party den Dancefloor gerockt haben! Am nächsten Tag hieß es dann aber auch schon wieder Sachen zusammenpacken und nach der Abschlussgala im Stadion den Heimweg antreten, der ja zum Glück wieder ganz kurz war… 😊

Insgesamt war es (wie immer) wieder ein tolles Turnfest mit vielen Erlebnissen und einer tollen und ausgelassenen Stimmung. Die Gruppe war super drauf und es hat einfach nur Spaß gemacht mit den Kids rauszukommen und so etwas Tolles gemeinsam als Gruppe erleben zu können. Wir freuen uns auf die nächste Jugendaktion, die immer viel zu schnell umgehen!

Das Jugendteam (geschrieben von Lisa Bennen)

Haushaltsbericht 2022

	2022		2023
Ausgaben	**Plan**	**Ist**	**Plan**
Personalkosten	57.600 €	60.697 €	68.670 €
Raumkosten	13.400 €	5.914 €	10.340 €
Sachkosten Verwaltung	2.050 €	1.922 €	1.910 €
Abgaben, Versicherungen, Verbände	9.700 €	9.386 €	9.420 €
Mitgliederpflege	2.330 €	5.993 €	4.750 €
Jugendarbeit	3.610 €	3.379 €	4.110 €
Veranstaltungen/Fahrten Erw.	1.050 €	- 701 €	- 590 €
Sportzuschüsse	4.300 €	2.969 €	8.650 €
Summe Ausgaben	**94.040 €**	**89.559 €**	**107.260 €**
Einnahmen			
Beiträge	78.310 €	83.331 €	83.800 €
Spenden und Erträge	2.900 €	5.252 €	4.650 €
Zuschüsse	10.500 €	12.157 €	11.900 €
Summe Einnahmen	**91.710 €**	**100.740 €**	**100.350 €**
Saldo Einnahmen vs. Ausgaben	**- 2.330 €**	**11.181€**	**- 6.910 €**
Anschaffungen/ Investitionen	- 6.500 €	- 8.461 €	- 900 €
Kapitalentwicklung zum 31.12.			
31.12.2021: 81.723 €	**72.893 €**	**84.443 €**	**76.633 €**

Mitglieder zum 31.12.2022 838

Anschaffungen 2022
Zelte
TT Roboter
2 Beachflags
Gartenhütte Wände und Tür

Thomas Ney, Schatzmeister